



## OPUS1 Nikotin- und Deckweiss



Für ein hervorragend deckendes Anstrichergebnis auf nikotinbelasteten Flächen.

### Produktbeschreibung

Beschreibung	Matte Dispersionsfarbe für innen
Verwendungszweck	Für Neu- und Renovierungsanstriche
Eigenschaften	<ul style="list-style-type: none"> <li>■ Hohe Isolierwirkung</li> <li>■ Sehr gute Deckkraft – bei hoher Ergiebigkeit</li> <li>■ Tropf- und spritzgehemmt</li> <li>■ Wasserverdünnbar</li> <li>■ Geruchsarm</li> <li>■ Umweltschonend, weil emissionsarm</li> <li>■ Wasserdampfdurchlässig</li> </ul>
Verpackung/Gebindegrößen	5 Liter und 10 Liter
Farbtöne	Weiß
Glanzgrad	Matt
Lagerung	Kühl, frostfrei, gut verschlossen und kindersicher aufbewahren
Technische Daten	<ul style="list-style-type: none"> <li>■ Naßabrieb: Klasse 2</li> <li>■ Kontrastverhältnis: Klasse 1 Ergiebigkeit: 6 m<sup>2</sup>/Liter</li> </ul>
Hinweis	OPUS1 Nikotin Deckweiss ist in jedem Verhältnis mit Voll- und Abtönfarbe mischbar.

### Verarbeitung

Geeignete Untergründe	Raufaser, Strukturputze, Glasfaserwandbelägen, Mauerwerk, Putz, Beton, grundierten Gipskartonplatten und tragfähige Altanstriche.
Untergrundvorbereitung	Böden und Möbel mit Folie abdecken. Fenster- und Türrahmen mit Malerkrepp abkleben. Der Untergrund muss tragfähig, sauber, trocken, fest und fettfrei sein. Stark saugende, krebende Untergründe mit OPUS 1 Grundierung für Innen grundieren. Alte Leimfarben mit Wasser gründlich abwaschen und nach Trocknung ebenfalls grundieren.
Verdünnung	Mit Wasser
Beschichtungsaufbau	In den meisten Fällen genügt ein satter, gleichmäßiger Anstrich mit OPUS1 Nikotin Deckweiss. Jedoch empfehlen wir auf kontrastreichen Flächen einen Grundanstrich auszuführen. Hierzu kann OPUS1 Nikotin Deckweiss mit max. 10 % Wasser verdünnt werden. Deckanstrich unverdünnt auftragen. Abdeckfolie und Klebebänder entfernen.
Verbrauch	ca. 160ml/m <sup>2</sup>
Verarbeitungsbedingungen	Verarbeitungs- und Objekttemperatur nicht unter +5° C
Trocknung/Trockenzeit	Oberflächentrocken nach ca. 4-6 Stunden Überstreichbar nach ca. 8 Stunden bei 20 C° und 65 % relativer Luftfeuchtigkeit bei kühlere und feuchter Witterung kann sich die Trockenzeit verzögern.

# Technisches Merkblatt

Werkzeuge

Für ein perfektes Ergebnis verwenden Sie geeignetes Werkzeug für Dispersionsfarben. Feuchten Sie den Farbroller vor der Verarbeitung leicht an!

Werkzeugreinigung

Mit Wasser und Seife

## Hinweise

Bitte beachten  
(Stand bei Drucklegung)

Für Kinder unzugänglich aufbewahren. Spritznebel und Sprühnebel nicht einatmen. Während der Verarbeitung und Trocknung für gründliche Belüftung sorgen. Essen, Trinken und Rauchen während des Gebrauchs der Farbe ist zu vermeiden. Bei Berührung mit den Augen oder der Haut sofort gründlich mit Wasser abspülen. Nicht in die Kanalisation, in Gewässer oder ins Erdreich gelangen lassen. Reinigung der Werkzeuge sofort nach Gebrauch mit Wasser und Seife.

Entsorgung

Enthält: Konservierungsmittel (Methylisothiazolion/Benzisothiazolinon), kann allergische Reaktionen verursachen.

Nur restentleertes Gebinde zum Recycling geben. Flüssige Materialreste bei einer Sammelstelle für Altfarben/Altlacke abgeben. Eintrocknete Materialreste als Bau- und Abbruchabfälle oder als Siedlungsabfälle bzw. Hausmüll entsorgen. Abfallschlüssel-Nr. EWC 080112

EU-Grenzwert für den VOC-Gehalt

dieses Produktes (Kat. A/a):30 g/l (2010). Dieses Produkt enthält <1 g/l VOC.

Produkt-Code Farben und Lacke

Produkt-Code Farben und Lacke: M-DF01

Deklaration der Inhaltsstoffe

Bindemittel (Polyvinylacetat-Dispersion), Titandioxid, Silikate, Calciumcarbonat, Wasser, Additive (Hilfsstoffe), Konservierungsmittel (Methylisothiazolion/Benzisothiazolinon).

KundenServiceCenter

Allergiker-hotline und technisches 'Merkblatt unter der Tel.-Nr.+49 (0) 800/445 6667 (kostenfrei innerhalb Deutschlands).

### Technisches Merkblatt OPUS1 Nikotin- und Deckweiss · Stand: September 2016

Diese Technische Information ist auf Basis des neuesten Standes der Technik und unserer Erfahrungen zusammengestellt worden. Im Hinblick auf die Vielfalt der Untergründe und Objektbedingungen wird jedoch der Käufer/Anwender nicht von seiner Verpflichtung entbunden, unsere Werkstoffe in eigener Verantwortung auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck unter den jeweiligen Objektbedingungen fach- und handwerksgerecht zu prüfen. Bei Erscheinen einer Neuauflage verliert diese Druckschrift ihre Gültigkeit.